



Verkündungsblatt

Herausgeber: Der Präsident der Tierärztlichen Hochschule Hannover, Bünteweg 2, 30559 Hannover

Hannover, 28. Juli 2015 Nr. 214/2015

Das Studierendenparlament der Tierärztlichen Hochschule Hannover hat in seiner Sitzung am 08.06.2015 folgende Änderung der Beitragsordnung beschlossen:

Änderung der Beitragsordnung der Studierendenschaft der Tierärztlichen Hochschule Hannover vom 24.01.2005 (Verkündungsblatt Nr. 79/2005), zuletzt geändert am 04.08.2014 (Verkündungsblatt 205/2014)

1. § 1 erhält folgenden Wortlaut:

Die Höhe der Beiträge, die die Studierendenschaft zur Durchführung ihrer Aufgaben von den Studierenden der Tierärztlichen Hochschule Hannover für jedes Semester erhebt, beträgt im Wintersemester 2015/2016 188,06 € (191,95 € im Sommersemester 2016). Von dem Beitragsaufkommen werden 122,40 € für die Finanzierung einer studentischen Semesterfahrkarte des Großraumverkehrs Hannover für alle vier Tarifzonen, 26,90 € (26,60 € im Sommersemester 2016) für das Semester Ticket Niedersachsen/Bremen der DB, 2,69 € (4,19 € im Sommersemester 2016) für das Ticket der Westfalenbahn, 27,26 € (29,94 € im Sommersemester 2016) für das metronom Semesterticket, incl. Elektro-Netz-Niedersachsen, 1,91 € (1,92 € im Sommersemester 2016) für das Semesterticket der erixx GmbH und 1,90 € für das Semesterticket der NordWestBahn verwendet. Der AStA-Beitrag beträgt 5 €.

2. § 2 erhält folgenden Wortlaut:

Beitragspflichtig sind alle immatrikulierten Studierenden der Tierärztlichen Hochschule Hannover. Gasthörerinnen und Gasthörer sowie Studierende, die für das gesamte Semester beurlaubt wurden, sind von der Beitragspflicht befreit.

Studierende des 9. und 10. Semesters (Praktische Ausbildung) werden auf besonderen Antrag hin, unter der Voraussetzung des Hauptwohnsitzes außerhalb von Niedersachsen, Bremen oder Hamburg, von der Zahlung der Kosten für das Semesterticket 183,06 € (186,95 € im Sommersemester 2016) befreit. Der Antrag ist für jedes Semester gesondert zu stellen.

Schwerbehinderte, die die Merkmale zur unentgeltlichen Beförderung im öffentlichen Personenverkehr nach dem Schwerbehindertengesetz oder zur Inanspruchnahme von Nachteilsausgleichen bei der Kraftfahrzeugsteuer erfüllen und sonstige Schwerbehinderte, die wegen ihrer Behinderung auf den Gebrauch eines Kraftfahrzeugs auf dem Wege zu und von der Hochschule angewiesen sind, zahlen einen um 183,06 € (186,95 € im Sommersemester 2016) verminderten Betrag.

3. § 4 Satz 2 erhält folgenden Wortlaut:

Sie findet erstmals auf die Beiträge zum Wintersemester 2015/2016 Anwendung.

Hannover, 28.07.2015

Der Präsident
Dr. Dr. h. c. mult. Gerhard Greif